



DEUTSCHE TRIATHLON UNION E.V. · OTTO-FLECK-SCHNEISE 8 · D-60528 FRANKFURT/MAIN

**Deutsche Triathlon Union**  
Leistungssportausschuss

**Deutsche Triathlon Union e.V.**

Otto-Fleck-Schneise 8  
60528 Frankfurt am Main  
Tel. +49 (0)69-677 205-0  
Fax +49 (0)69-677 205-11  
mail@dtu-info.de  
www.dtu-info.de

Mitglied in ITU, ETU und DOSB

Oktober 2017

## **Grundsätze für die Meldung und Teilnahme an ITU Continental Cups (CC/EC) 2018**

Für die Teilnahme an CC/EC gibt es keine nationalen Nominierungskriterien seitens der DTU.

Die Organisation, die Finanzierung einschließlich der Startgeldzahlung und die Einhaltung der Wettkampfregeln (einschließlich Wettkampf-Bekleidung) obliegt den Athletinnen und Athleten.

### *Meldevoraussetzungen*

Es können nur Athletinnen und Athleten gemeldet werden:

1. die über einen gültigen DTU-Startpass verfügen;
2. die im Anti-Doping-Kontroll-System der NADA im laufenden Wettkampfsjahr gemeldet sind;
3. die vor dem Wettkampftermin ein aktuelles Gesundheitszeugnis entsprechend der ITU-Regeln (PPE) vorweisen können. Dazu ist eine sportmedizinische Grunduntersuchung an einem DOSB-lizenzierten Untersuchungszentrum notwendig. Die detaillierten Untersuchungsbefunde müssen bis zum Termin 17.03.2018 oder spätestens zum 15.05.2018 dem DTU Verbandsarzt Dr. Grim per E-Mail (casper.grim@klinikum-os.de) übermittelt werden.
4. die mindestens 35 Tage vorher per Email ihren Startwunsch an wing@dtu-info.de gesendet haben.

Es werden alle Athletinnen und Athleten gemeldet, die sich fristgemäß bei der DTU angemeldet haben. Über den Zugang zur Startliste entscheidet die ITU entsprechend ihrer Regularien (ITU Competition Rules 2018 bzw. Stand in der ITU Point List).





Sollten sich die Möglichkeiten für Tauschoptionen ergeben (pro Wettkampf maximal drei) wird wie folgt verfahren:

- für alle Wettkämpfe bis zum 01.06.2018 wird entsprechend dem Ranking der zentralen Leistungsüberprüfung vom 17.03.2018 eingetauscht;
- nach dem 01.06.2018 wird entsprechend dem aktuellen Stand in der ITU Point List eingetauscht;
- U23 Athletinnen und Athleten werden gegenüber der Elite bevorzugt eingetauscht.



**Deutsche Triathlon Union**  
Leistungssportausschuss

Oktober 2017

### **Nominierungskriterien für die Meldung und Teilnahme an ITU World Cups (WC) 2018**

Die Organisation, die Finanzierung einschließlich der Startgeldzahlung und die Einhaltung der Wettkampffregeln (einschließlich Wettkampf-Bekleidung) obliegt den Athletinnen und Athleten.

#### *Nominierungsvoraussetzungen*

Es können nur Athletinnen und Athleten gemeldet werden:

1. die über einen gültigen DTU-Startpass verfügen;
2. die im Anti-Doping-Kontroll-System der NADA im laufenden Wettkampffjahr gemeldet sind;
3. die vor dem Wettkampftermin ein aktuelles Gesundheitszeugnis entsprechend der ITU-Regeln (PPE) vorweisen können. Dazu ist eine sportmedizinische Grunduntersuchung an einem DOSB-lizenzierten Untersuchungszentrum notwendig. Die detaillierten Untersuchungsbefunde müssen bis zum Termin 17.03.2018 oder spätestens zum 15.05.2018 dem DTU Verbandsarzt Dr. Grim per E-Mail ([casper.grim@klinikum-os.de](mailto:casper.grim@klinikum-os.de)) übermittelt werden.
4. die mindestens 35 Tage vorher per Email ihren Startwunsch an [wing@dtu-info.de](mailto:wing@dtu-info.de) gesendet haben;

Über den Zugang zur Startliste entscheidet die ITU entsprechend ihrer Regularien (ITU Competition Rules 2018 bzw. Stand in der ITU Point List). Über Meldung entscheidet die DTU entsprechend der untenstehenden Kriterien. Dabei gelten zunächst weiterhin die Kriterien 2017 bis zur zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018 (siehe [www.dtu-info.de](http://www.dtu-info.de); Leistungssport; Nominierungskriterien 2017). Danach finden die vorliegenden Kriterien Anwendung.

#### *Nominierungskriterien WC für die Elite*

Es werden Athletinnen und Athleten nominiert, die eine der folgenden Platzierungen erreicht haben:

- CC/EC Platz 1-15 bei einem PI\* < 50
- CC/EC Platz 1-10 bei einem PI 51-80
- CC/EC Platz 1-5 bei einem PI > 80
- 1. Bundesliga Platz 1-5 Tageseinzelerwertung
- Platz 1-6 der zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018 in Saarbrücken AK Elite/U23



Sollten bei zwei WC-Wettbewerben hintereinander folgende Kriterien nicht erfüllt werden, ist zunächst wieder eines der o. g. Zugangskriterien zu erfüllen:

- Platz > 30 bei einem PI < 30
- Platz > 25 bei einem PI 31-60
- Platz > 20 bei einem PI > 60

#### *Nominierungskriterien WC für die U23*

Es werden Athletinnen und Athleten nominiert, die eine der folgenden Platzierungen erreicht haben:

- CC/EC Platz 1-20 bei einem PI < 50
- CC/EC Platz 1-15 bei einem PI 51-80
- CC/EC Platz 1-8 bei einem PI > 80
- 1. Bundesliga Platz 1-5 Tages Einzelwertung
- Platz 1-6 der zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018 in Saarbrücken AK Elite/U23

Sollten bei zwei WC-Wettbewerben hintereinander folgende Kriterien nicht erfüllt werden, ist zunächst wieder eines der o. g. Zugangskriterien zu erfüllen:

- Platz > 40 bei einem PI < 30
- Platz > 35 bei einem PI 31-60
- Platz > 30 bei einem PI > 60

Sollten sich für die U23 oder die Elite Tauschoptionen ergeben (pro Wettkampf maximal zwei), wird wie folgt verfahren:

- für alle Wettkämpfe bis zum 01.06.2018 wird entsprechend dem Ranking der zentralen Leistungsüberprüfung eingetauscht;
- nach dem 01.06.2018 wird entsprechend dem Stand in der ITU Point List eingetauscht;

Die Siegerin und der Sieger der zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018 erhalten unabhängig vom Kaderstatus einen einmaligen Reisekostenzuschuss in Höhe von maximal 500 € für die Teilnahme an einem Weltcup im Zeitraum von Mai bis September 2018 (Abrechnung gegen Belege bei der DTU Geschäftsstelle bis spätestens zwei Wochen nach dem Wettkampf).

\*PI: Performance Indicator – Mittelwert des aktuellen Ranges in der ITU Point List der Top 8 der Startliste des jeweiligen Wettkampfs



**Deutsche Triathlon Union**  
Leistungssportausschuss

Oktober 2017 (Januar 2018)

## **Nominierungskriterien für die Teilnahme an ITU World Triathlon Series (WTS) 2018**

Die DTU organisiert und finanziert für die Athletinnen und Athleten die Teilnahme an bis zu sieben WTS Rennen im Jahr 2018.

### *Nominierungsvoraussetzungen*

Es können nur Athletinnen und Athleten gemeldet werden:

1. die über einen gültigen DTU-Startpass verfügen;
2. die im Anti-Doping-Kontroll-System der NADA im laufenden Wettkampfsjahr gemeldet sind;
3. die vor dem Wettkampftermin ein aktuelles Gesundheitszeugnis entsprechend der ITU-Regeln (PPE) vorweisen können. Dazu ist eine sportmedizinische Grunduntersuchung an einem DOSB-lizenzierten Untersuchungszentrum notwendig. Die detaillierten Untersuchungsbefunde müssen bis zum Termin 17.03.2018 oder spätestens zum 15.05.2018 dem DTU Verbandsarzt Dr. Grim per E-Mail ([casper.grim@klinikum-os.de](mailto:casper.grim@klinikum-os.de)) übermittelt werden.
4. die mindestens 35 Tage vorher per Email ihren Startwunsch an [wing@dtu-info.de](mailto:wing@dtu-info.de) gesendet haben;
5. die mit der DTU eine schriftliche Athletenvereinbarung getroffen haben;
6. die in den Rennen den offiziellen DTU Wettkampfanzug tragen (die Verwendung der Werbeflächen wird über die Athletenvereinbarung geregelt);

Über den Zugang zur Startliste entscheidet die ITU entsprechend ihrer Regularien (ITU Competition Rules 2018 bzw. Stand in der ITU Point List). Über Meldung entscheidet die DTU entsprechend der nachfolgenden Kriterien. Dabei gelten bis zur zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018 weiterhin die Kriterien 2017 (siehe [www.dtu-info.de](http://www.dtu-info.de); Leistungssport; Nominierungskriterien 2017)..

Alle Athletinnen und Athleten die 2017 in der WTS entsprechend der DTU Nominierungskriterien startberechtigt waren, werden auf ihren Wunsch hin und unter Beachtung der obenstehenden Nominierungsvoraussetzungen auch beim WTS Rennen am 03.-04.03.2018 in Abu Dhabi (UAE) nominiert bzw. gemeldet.



### *Nominierungskriterien WTS für die Elite*

Es werden Athletinnen und Athleten nominiert, die 2018 eine der folgenden Platzierungen erreicht haben:

- WC Platz 1-15 bei einem PI\* < 30
- WC Platz 1-10 bei einem PI 31-60
- WC Platz 1-5 bei einem PI > 60
- Platz 1-3 der zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018 in Saarbrücken UND Platz 61-180 in der ITU Point List zum Stand 12.03.2018
- Stand in der ITU Point List  $\leq 60$  bis zum 12.03.2018, jedoch nur bei einer Teilnahme an der zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018

### *Nominierungskriterien WTS für die U23*

Es werden Athletinnen und Athleten nominiert, die 2018 eine der folgenden Platzierungen erreicht haben:

- WC Platz 1-20 bei einem PI < 30
- WC Platz 1-15 bei einem PI 31-60
- WC Platz 1-8 bei einem PI > 60
- Platz 1-3 der zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018 in Saarbrücken AK Elite/U23 UND Platz 61-180 in der ITU Point List zum Stand 12.03.2018
- Stand in der ITU Point List  $\leq 60$  bis zum 12.03.2018, jedoch nur bei einer Teilnahme an der zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018

Sollte eine Athletin/ein Athlet der Elite oder der U23 die genannten Nominierungskriterien für den Start in der WTS einmalig im Jahre 2018 erfüllen, wird die Athletin/der Athlet auf ihren/seinen Wunsch hin für alle WTS Rennen der laufenden Saison 2018 einschließlich des Grand Finals durch die DTU nominiert.

Sollten sich für die U23 und Elite Tauschoptionen ergeben (pro Wettkampf maximal eine), wird entsprechend dem aktuellen Stand in der ITU Point List eingetauscht.

Sollte eine Athletin/ein Athlet der Elite oder der U23 die o. g. Nominierungskriterien für einen WTS Start erfüllen, aber krankheits- oder verletzungsbedingt nicht an der zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018 teilnehmen können, ist dies über ein ärztliches Attest nachzuweisen. Es wird dann im Einzelfall vom Sportdirektor entschieden, ob ein alternativer Testtermin angeboten wird oder ob alternative Leistungsnachweise erbracht werden können.

\*PI: Performance Indicator – Mittelwert des aktuellen Ranges in der ITU Point List der Top 8 der Startliste des jeweiligen Wettkampfs



### **Nominierungskriterien für die**

- **ITU Mixed Team Relay World Championships in Hamburg am 15.07.2018**
- **Mixed Team Relay Series Events 2018 (bisher Edmonton am 29.07.2018)**
- **EM Mixed Team Relay 2018 in Glasgow am 11./12.08.2018**

Mit dem Jahr 2018 führt die ITU eine Mixed Team Relay Series mit einem fortlaufenden Punktesystem (Mixed Team Relay Point List) bis zum Mai 2020 ein. In diesem Punktesystem haben die o. g. Mixed Relay Wettkämpfe im Jahre 2018 die höchste Priorisierung.

Über die Mixed Team Relay Point List wird ein erheblicher Teil der Quotenplätze für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio für die beiden Einzelwettbewerbe vergeben. Der DTU Leistungssportausschuss hat daher in Abstimmung mit den Athletenvertretern beschlossen, der leistungsstarken Besetzung dieser Wettkämpfe eine hohe Bedeutung einzuräumen. Ziel ist es, über diesen Weg für Tokio 2020 insgesamt vier olympische Quotenplätze für die Einzelwettbewerbe (2w/2m) sowie einen Quotenplatz für den olympischen Mixed Team Relay Wettbewerb zu erringen.

### *Nominierungsvoraussetzungen*

Es können nur Athletinnen und Athleten gemeldet werden:

1. die über einen gültigen DTU-Startpass verfügen;
2. die dem Jahrgang 2000 angehören oder älter sind;
3. die im Anti-Doping-Kontroll-System der NADA im laufenden Wettkampfsjahr gemeldet sind;
4. die ein aktuelles Gesundheitszeugnis entsprechend der ITU-Regeln (PPE) vorweisen können. Dazu ist eine sportmedizinische Grunduntersuchung an einem DOSB-lizenzierten Untersuchungszentrum notwendig. Die detaillierten Untersuchungsbefunde müssen bis zum Termin 17.03.2018 oder spätestens zum 15.05.2018 dem DTU Verbandsarzt Dr. Grimper E-Mail ([casper.grim@klinikum-os.de](mailto:casper.grim@klinikum-os.de)) übermittelt werden.
5. die mit der DTU eine schriftliche Athletenvereinbarung getroffen haben;
6. die in den Rennen den offiziellen DTU Wettkampfanzug tragen (die Verwendung der Werbeflächen wird über die Athletenvereinbarung geregelt);



### *Nominierungskriterien*

Es können nur Athletinnen und Athleten zur Nominierung vorgeschlagen werden, die mindestens EINES der folgenden Kriterien erfüllt haben:

- die am 18.06.2018 in der ITU Point List unter den besten 300 geführt werden;
- die in den Wettkampffahren 2016, 2017 oder 2018 für die Junioren EM oder die Junioren WM qualifiziert sind oder waren;
- die bei der zentralen Leistungsüberprüfung am 17.03.2018 im gemeinsamen Ranking der Elite/U23 und Juniorinnen/Junioren eine Platzierung unter den besten 10 erreicht haben;

Über die Nominierung der Mixed Team Relay Wettbewerbe entscheidet der Sportdirektor vor Ort aus dem Kreise der o. g. Athletinnen und Athleten.